

Neue Studie: Vegane Lebensweise in Österreich

Erfahren Sie, wie die vegane Lebensweise in Österreich an Popularität gewinnt. Aktuelle Umfragen und Expertenmeinungen enthüllen Trends, Gründe für den Wandel und die Zukunft der pflanzlichen Ernährung.



Jede/r Fünfte kann sich vorstellen vegan zu leben. In Generation Z sogar 36%. ©
Unsplash / Claudio Schwarz

Die **vegane Lebensweise** gewinnt weltweit an Popularität, und Österreich bildet dabei keine Ausnahme. Angesichts der jüngsten Ernährungsempfehlungen der Deutschen Gesellschaft für Ernährung (**DGE**), die eine Reduktion tierischer Produkte zugunsten von mehr **Hülsenfrüchten** vorsehen, rückt die Frage in den Fokus, wie die österreichische Bevölkerung zum **Veganismus** steht.

Marktagent fragte Österreicher zu veganer Ernährung

Eine kürzlich durchgeführte Umfrage von Marketagent in Kooperation mit **PRODUKT BrandNews** liefert **aufschlussreiche Daten zur veganen Lebensweise** in Österreich. Mit 1.000 Befragten bietet die Studie einen detaillierten Einblick in die Einstellungen und das Verhalten der Österreicher*innen in Bezug auf die **pflanzliche Ernährung**.

Harte Fakten genaue Zahlen

- Vegetarismus und Veganismus in Zahlen: 8% der Österreicher*innen leben vegetarisch, während 1,4% eine vegane Lebensweise verfolgen. Interessanterweise kann sich etwa ein Fünftel der Bevölkerung vorstellen, zukünftig vegan zu leben.
- Reduktion des Fleischkonsums: 42% der Fleischesser*innen haben ihren Konsum in den letzten fünf Jahren verringert, was auf einen schleichenden Wandel in der Ernährungspyramide hindeutet.
- **Generation Z** an der Spitze des Wandels: Ein deutliches Interesse an pflanzlichen Alternativen zeigt sich besonders in der jüngeren Generation, mit mehr als der Hälfte der Befragten aus der Generation Z, die sich für vegane Produkte interessieren.

Top 10 Gründe für eine vegane Lebensweise

Rang	Grund für vegane Lebensweise	Prozentsatz der Befragten
1	Zustände in der Tierhaltung / Transporte / Schlachtungen	54,4%
2	Abneigung	43,9%

Rang	Grund für vegane Lebensweise gegenüber Tierversuchen	Prozentsatz der Befragten
3	Fleischskandale (z.B. Tierseuchen, Gammelfleisch)	38,4%
4	Abneigung gegenüber Fleisch / Fisch (z.B. Geschmack)	36,4%
5	Umweltschutz (z.B. Reduzierung von Treibhausgasen)	32,3%
6	Abneigung gegenüber tierischen Inhaltsstoffen in Kosmetik	26,5%
7	Nachhaltigkeit / Schonung von Ressourcen (z.B. Wasser, Boden)	25,7%
8	Abneigung gegenüber Leder / tierische Bestandteile in Kleidung	18,6%
9	Wachsende Verfügbarkeit veganer Alternativen	18,0%
10	Minderung des Risikos für (chronische) Krankheiten	17,5%

Auswirkungen auf die Fleischerbranche

Diese Trends bedeuten für die Fleischindustrie eine notwendige Anpassung und möglicherweise eine Erweiterung ihrer Produktlinien um **pflanzliche Alternativen**, um den veränderten Verbraucherpräferenzen gerecht zu werden.

Die Umfrageergebnisse und Brancheneinschätzungen deuten darauf hin, dass die Nachfrage nach **veganen Produkten** weiter steigen wird. Fast 70% der Konsument*innen lehnen jedoch einen Aufpreis für vegane Produkte ab, was Hersteller und Einzelhändler vor Preisgestaltungsfragen stellt.

Zeit des Wandels

Die vegane Lebensweise in Österreich befindet sich im Aufwind, getrieben durch ein steigendes Bewusstsein für Gesundheit, Tierschutz und Umweltbelange. Während die Umstellung für manche eine Herausforderung darstellt, zeigt die positive Resonanz auf pflanzliche Produkte und die Bereitschaft, den Konsum von Tierprodukten zu reduzieren, dass ein signifikanter Wandel im Gange ist.

Besuchen Sie uns auf: fleischundco.at